

Pressemitteilung

Zukunft der Berufsfachschulen und des Seniorenwohnzentrums der Schwesternschaft Coburg gesichert

- Insolvenzverwalter Ehrlicher gelingt Verkauf der Einrichtungen und Weiterbeschäftigung nahezu aller Mitglieder und Angestellten durch REGIOMED-Klinikverbund -
- Gläubigerausschuss stimmt übertragender Sanierung zum 1. Juni 2017 zu -

Coburg, 22.05.2017. Die beiden Berufsfachschulen für Altenpflege und das Seniorenwohnzentrum der Schwesternschaft Coburg vom Bayerischen Roten Kreuz - Marienhaus - e.V. („SW Coburg“) erhalten zum 1. Juni 2017 mit dem REGIOMED-Klinikverbund („REGIOMED“) einen neuen Träger. Damit ist es dem Coburger Insolvenzverwalter Klaus-Christof Ehrlicher von der Kanzlei Linse & Ehrlicher innerhalb von wenigen Monaten nach Antragstellung gelungen, eine zukunftsichernde Lösung für die beiden Einrichtungen der SW Coburg zu erzielen und auch die Weiterbeschäftigung der dort tätigen Mitglieder und Angestellten sicherzustellen. REGIOMED hat zudem die Immobilie Marienhaus der SW Coburg erworben. Der Gläubigerausschuss hat am 22. Mai 2017 der übertragenden Sanierung zugestimmt. Über Details der Verträge haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

„Ich freue mich, dass wir mit REGIOMED einen neuen und starken Träger für das Seniorenwohnzentrum und die beiden Berufsfachschulen der SW Coburg gefunden haben. An der Seite dieses verlässlichen Partners können die in den Einrichtungen tätigen Mitglieder und Angestellten in eine sichere Zukunft blicken und die Schülerinnen und Schüler in den Berufsfachschulen ihre Ausbildung wie gewohnt fortsetzen“, sagt Insolvenzverwalter Rechtsanwalt Klaus-Christof Ehrlicher. Gleichzeitig konnte mit diesem Ergebnis auch eine sehr zufriedenstellende Situation für die derzeit 93 Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums erreicht werden. Denn die Betreuung und Pflege werde auch weiterhin mit der gewohnten Qualität, Zuverlässigkeit und persönlichen Zuwendung fortgeführt, so Rechtsanwalt Ehrlicher.

Das Seniorenwohnzentrum geht zum 1. Juni 2017 auf eine von REGIOMED neu gegründete gGmbH über. Die beiden Berufsfachschulen mit ca. 180 Schülern werden ab dem 1. Juni 2017 von der REGIOMED Klinikum GmbH fortgeführt.

Damit ist es Insolvenzverwalter Ehrlicher mit Unterstützung der Sanierungsspezialisten Rechtsanwalt Norman Lenger, LL.M. und Sanierungsberater Philipp Köppe, MHBA, von Rödl & Partner gelungen, den Geschäftsbetrieb der Einrichtungen nach Insolvenzanmeldung zu stabilisieren, uneingeschränkt weiterzuführen und an neue Träger zur dauerhaften Fortführung zu übertragen. Darüber hinaus konnte er für nahezu alle der rund 394 Mitglieder und Angestellten der SW Coburg bei Insolvenzantragstellung eine Lösung zur Sicherung ihrer Arbeitsplätze erreichen. Bereits zum 1. April 2017 hatten die Gestellungspartner der SW Coburg, u.a. das REGIOMED-Klinikum Coburg und weitere Einrichtungen die gestellten Mitglieder weitestgehend übernommen.

Über die SW Coburg

Die 1901 gegründete Schwesternschaft Coburg vom Bayerischen Roten Kreuz - Marienhaus - e.V. („SW Coburg“) ist eine gemeinnützige Organisation für professionelle Pflege. Sie bietet in Coburg und der Region auf freigemeinnütziger Basis soziale Dienstleistungen in den Bereichen Seniorenpflege und Betreuung sowie Aus- und Weiterbildungsangebote im Bereich Altenpflege an. Außer in der Pflege sind die Mitglieder und Angestellten in den Bereichen Verwaltung, Hauswirtschaft, Küche und Technischer Dienst beschäftigt.

Weitere Informationen unter: www.sw-coburg.de

Über die Kanzlei Linse & Ehrlicher

Die Kanzlei Linse & Ehrlicher mit Hauptsitz in Coburg ist ein Spezialist auf dem Gebiet der Insolvenzverwaltung und Unternehmenssanierung. Mit ihren weiteren Standorten in Nürnberg und Saalfeld genießt die Kanzlei in der Region ein hohes Ansehen. Bei der Betreuung von Insolvenzverfahren arbeitet Linse & Ehrlicher mit einem breit gefächerten Know-how sowohl auf rechtlichem als auch betriebswirtschaftlichen Gebiet. Die Namensgeber der Kanzlei, die Rechtsanwälte Thomas Linse und Klaus-Christof Ehrlicher, werden regelmäßig von den Insolvenzgerichten der Amtsgerichte Bamberg, Coburg, Fürth, Hof, Nürnberg und Schweinfurt bestellt und haben als Fachanwälte für Insolvenzrecht eine jahrelange Erfahrung auf diesem Gebiet.

Weitere Informationen unter: www.kle-inso.de

Über die Beratungsgesellschaft Rödl & Partner:

Rödl & Partner ist als integrierte Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft an 106 eigenen Standorten in 49 Ländern mit verschiedenen branchenspezifischen Geschäftseinheiten vertreten. Rödl & Partner verfügt mit einem interdisziplinären Team von Anwälten, Betriebswirten und Gesundheitsökonomen um den Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Norman Lenger, LL.M. sowie Sanierungsberater Philipp Köppe, MHBA, um anerkannte Spezialisten für die Restrukturierung in der Gesundheitswirtschaft. Den dynamischen Erfolg in den Geschäftsfeldern Rechtsberatung, Steuerberatung, Steuerdeklaration und Business Process Outsourcing, Unternehmens- und IT-Beratung sowie Wirtschaftsprüfung verdankt Rödl & Partner 4.200 unternehmerisch denkenden Partnern und Mitarbeitern.

Weitere Informationen unter: www.roedl.de

Ansprechpartner für die Medien

Pietro Nuvoloni | Elke Schmitz

dictum media gmbh

Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln

Telefon: 0221 - 39 760 670

nuvoloni@dictum-media.de | schmitz@dictum-media.de

www.dictum-media.de